

Kartenmaterial

Beitrag von „Sigurd Thorwald“ vom 9. März 2016, 11:48

So untypisch ist das gar nicht. Historisch waren die Flussniederungen oft sumpfig, die Flüsse wechselten oft ihr Bett. Für eine frühgeschichtliche Siedlung hätte sich eine Lage direkt am Flussufer oder sogar am Zusammenfluss zweier Flüsse schnell als katastrophal erweisen können. Deshalb wurde Turan auf einer (relativ flachen) Hochterrasse zwischen den drei Flüssen angelegt. Ähnlich wie Augsburg. Bedenke: Die Strecke von der Altstadt zu Rega bzw. Singold dürfte nicht mehr als einige hundert Meter betragen, der Mühlenbach könnte etwas weiter entfernt sein. Meine Skizze ist wie gesagt nicht maßstabsgetreu.